

ORNITHOLOGISCHER RUNDBRIEF
für das Bodenseegebiet

zusammengestellt von

Hans-Günther Bauer, Helmut Fries, Harald Jacoby,
Gerhard Knötzsch, Siegfried Schuster und
Peter Willi

für die

ORNITHOLOGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT BODENSEE

Nur zur persönlichen Information;
gilt nicht als Veröffentlichung!

Unsere Konten:

Für Spenden zur finanziellen Unterstützung unserer Arbeit stehen die folgenden Konten zur Verfügung:
724.810.01 G Schweizerische Bankgesellschaft Kreuzlingen;
660 22658 00 Bad.-Württ. Bank Konstanz (BLZ 690 200 20);
1900 968 Raiffeisenkasse Rieden-Vorkloster in Bregenz (BLZ 37462).

Bericht über das Frühjahr 1992 (abgeschlossen am 5.7.1992): Abkürzungen: siehe OR 121, zusätzlich EW = Edith Winter

Allgemeine Bemerkungen:

Das Frühjahr 1992 brachte recht gemischte Wetterverhältnisse. März und April waren deutlich niederschlagsreicher als das Mittel der Jahre 1951 - 1980. Der Mai wurde dann sehr sonnig und warm, der Juni dagegen wieder feucht und trüb. Das ruhige Hochdruckwetter Ende April und den Mai über ließ keinen Zugstau auftreten. Durch den hohen Pegelstand (340 cm bereits am 29.4.) verlief der Limikolen-Durchzug recht unauffällig. So wurden z.B. fast keinerlei Wasserläufer beobachtet. Spektakulär war dann Mitte Mai ein starker Durchzug von Seeschwalben und Zwergmöwen. Auch einige Raritäten sind zu melden: Dünnschnabel-Brachvogel (dessen Bestimmung einiges Kopfzerbrechen verursachte und große Forschungs-Lücken aufzeigte), Zwergohreule, Orpheusspötter. Erstmals zeigte sich eine Brillengrasmücke am Bodensee!

13. Aug. 1992

Nr. 125/Juli 1992

Wetterdaten, mitgeteilt von der Wetterwarte Konstanz:

	März	April	Mai	Juni
Monatsmitteltemperatur (°C)	5,9	8,9	16,1	17,3
Durchschnitt 1951 - 80	4,9	8,8	13,0	16,3
Niederschlagsmenge in mm	78,7	94,0	15,1	127,4
Durchschnitt 1951 - 80	45,0	61,0	81,0	106,0
Pegelmittel Kstz. in cm	286	319	375	395
Durchschnitt 1877 - 1964	288	316	362	423
Frosttage (in 2 m Höhe)	3	0	0	0

Die einzelnen Arten:

Prachtaucher: Auf der Seetaucherstrecke noch Anfang April hohe Zahlen, so am 2.4. 45 Ex. (davon nur 6 im Brutkleid, HE) und am 12.4. 16 Ex. bei Kesswil (GB). Eine späte Beobachtung am 6.6. von einem Ex. im Schlichtkleid an der Stockam. (HWe).

Kormoran: Der Schlafplatz im Rhd. war am 19.4. mit 270 Ex. (VB) deutlich höher besetzt als der bei der WVZ am 14.4. ermittelte Kormoran-Gesamtbestand des Bodensees (=90).

Nachtreiher: Aus dem Rhd. liegen zwischen dem 26.4. (5 Ex; G.Juen, R.Muheim) und dem 8.6. (2 Ex.; HR u.a.) ein knappes Dutzend Beobachtungen vor. Das Maximum waren 8 Ex. am 3.6. (2 ad., 1 subad., 5 immat.; SS). Außerhalb des Rhd. nur wenige Beobachtungen: In Radolfzell riefen zwischen dem 11.5. und dem 31.5. gegen 22°° 1-2 Ex. (HJ, SS). Ein immat. Vogel wurde am 17.5. und 4.6. bei Bermatingen gesehen (GK).

Rallenreiher: Zahlreiche Meldungen aus dem Rhd. zwischen dem 29.5. (VB) und dem 6.6. (Ch.Gönner) betreffen ein und dasselbe Ex.

Kuhreiher: Am 15.4. wurden vier Ex. im Erm. entdeckt (A.Eichhorn, G.Schindler, O.Kempf). Möglicherweise zog dieser Trupp dann nach Bayern weiter, hier ebenfalls 4 Ex. vom 16.4. - 25.4. im Ampermoos (nördlich des Ammersees; fide J.Strehlow). Am 26.4. wurden dann im Rhd. 2 Ex. gesehen (R.Muheim, P.Mägerle u.a.). Im Rhd. noch 3 Ex. am 1.5. (N.Anthes, J.Günther, M.Pfiz) und 1 Ex. am 29.5. (W.Ritter). Für die Beobachtung von Kuhreihern spielt die Existenz einer florierenden Population von ursprünglich ausgesetzten Ex. im Elsaß möglicherweise eine Rolle (laut Vogelwarte Sempach, ID-Bulletin 201).

Seidenreiher:

Zwischen dem 17.4. (2 Ex., Ch. und M.Wegst) und dem 1.6. (1 Ex., VB) mehrere Beobachtungen im Rhd. Außerhalb dieses Gebietes nur eine Beobachtung im Erisk. (1 Ex. am 10.5.; GK, MH, C.Richter).

Silberreiher: Am 9.+10.5. im Rhd. 2 Ex. (G.Juen, C.Koller, G.Kunz, P.Mägerle, C.Reichle). Im Erm. am 13.6. 1 Ex. (H.Fries), auf den Tag genau wie im Juni 1991 (12.-14.6.).

Nr. 125/Juli 1992

Purpurreiher: Von dieser unregelmäßigen Brutvogelart des Bodensees liegen nur wenige Beobachtungen vor. Im Rhd. am 29.4. 1-2 Ex. (GB u.a.), am 2.5. 2+3 Ex. (N.Anthes, J.Günther, M.Pfiz), am 16.5. 1 Ex. (ASö) sowie am 4. und 7.6. je ein Ex. (HJ). Weitere Meldungen von je 1 Ex. aus dem Erisk. (8.5., GK) und von der Bibernühle (30.4., Stefan Werner).

Löffler: Am 18.5. im Sd. 1 ad. (VB).

Zwergschwan: Eine auffallend späte Beobachtung von 1 Ex. im Rhd. am 16., 17. und 21.5. (G.Nandi, H.Walcher, T.Epple, P.Lustenberger, Ch.Wegst). Vom 23.2. bis zum 1.5. hielt sich 1 immat. in der Nähe des Degersee/FN auf (W.Frenz) - vgl. OR 125.

Knäkente: Von dieser Art liegen zahlreiche Beobachtungen mit dem Schwerpunkt Erm./Untersee vor. Besonders auffällig 2 frühe Beobachtungen Ende Februar: am 23.2. 1 Erpel bei Bermatingen/FN (F.Portala) und am 26.2. 1 Erpel bei Güttingen (PW). Höchstzahlen waren 11,2 Ex. am 19.3. bei Moos (SS) sowie je 7,3 Ex. am 29.3. (HJ) und 24.4. (H.Fries) im Erm.

Gänsesäger: Ein großer Trupp von bis zu 80 Ex. am 26.4. im Erisk. (GK) wechselte später offenbar ins Rhd., wo am 2.5. mehr als 100 vor der Bregam. lagen (VB). Am 9.5. 80 Ex. vor dem Rsp. (PW), zuletzt am 12.5. noch 45 an der Rheinmündung (BPO).

Schwarzmilan: Auffällige Ansammlungen Ende Mai/Anfang Juni im Rhd. Am 26.5. im Fußacher und Höchster Ried ca 70 Ex. (G.Juen); am 1.6. 93 Ex. bei Fußach abends in Richtung Rheinholz fliegend (HJ); am 2.6. noch 63 Ex. (SS).

Kornweihe: Ein sehr spätes Weibchen noch bis Mitte Mai: 12.5. Lau. (ASö); 16.5. Rhd. (A. u. U.Simon).

Wiesenweihe: Im Rhd. rund 15 Beobachtungen zwischen 21.4. (RO) und 24.5. (G.Juen). Außer im Rhd. auch an folgenden Orten: 22.4. Fischerweihermoor Allensbach (R.Oppermann); 24.4. Wollr. (M.A.Neumann); 29.4. Mett. 3 Ex. (St.Werner); 30.4. Tengen/Hegau (R.Specht).

Steinadler: Einer am 12.4. im Lau. (ASö).

Fischadler: Einzelvögel am 1./2.4. (VB) und 12.4. im Rhd. (T.Epple, G.Juen); 24.4. Mindelsee (W.Mädlow); 26.4. Föhrenried (K.Wirth); 8.5. Rhd. (A. u. U.Simon); 9.5. Andelshofer Weiher Überlingen (Ch.Gönner, D.Koch); 9.5. Rhd. (GB, M.Kneer); 11.5. Mett. (HeWe u. St.Werner); 11.5. Erm. (G.Schindler, C.Mayer). Am 12.5. 2 Ex. auf Pfählen vor dem Sd. (BPO), am 18.5. 1 Ex. über dem Sd. (G.Juen).

Rotfußfalke: Über zehn Beobachtungen mit ca 16 Ex. zwischen 1.5. Rhd. (M.Henking) und 13.6. Lau. (ASö); mit einer Ausnahme alle aus dem Rhd. samt Hinterland: 28.5. bei Baienfurt 1 Männchen (K.Wirth).

Nr. 125/Juli 1992

Würgfalte: Am 19.10.91 wurde in Kreuzlingen 1 Weibchen tot gefunden und kam ins Naturmuseum Frauenfeld (fide W.Suter).

Kranich: Am 21.3. 8 Ex. in der Fb. (G.Juen). Vom 24.4. bis zum 8.5. hielten sich 5 Ex. auf Äckern und Wiesen im Rhd. auf (VB, E.Gächter, W.Leuthold u.a.). Die genaue Bestimmung dieser 5 Ex. fällt unterschiedlich aus: 5 vorj. oder 2 ad. mit 3 vorj.?

Austernfischer: Am 23.4. je 1 Ex. im Rhd. (VB) und im Erisk. (GK). Auffällige Beobachtungen Anfang Juni: Am 1.6. 7 Ex. über die Stockam. fliegend (HWe); am selben Tag 9 Ex. im Sd. (DB). Vom 2.-14.6. 1 Ex. im Rhd., z.T. mit Kiebitzen und Brachvögeln auf Äckern (VB, Ch.Gönner, MH, HJ u.a.).

Stelzenläufer: Am 13.4. und am 22.4. 1 Ex. im Rhd. (VB, RO u.a.); am 29.4. dort 2 Ex. (W.Mädlow, GB u.a.); am 9.5. 1 Ex. bei Wangen/KN (UW).

Säbelschnäbler: Je 1 Ex. vom 22.3.-24.3. (VB) und am 12.4. (S.Nussbaumer) im Rhd.

Brachschwalbe: Am 23.5. wurde an verschiedenen Stellen im Rhd. ein Ex. gesehen (G.Juen, G.Schuler). Vorbehaltlich der Anerkennung.

Mornellregenpfeifer: Am 24.4. ein Weibchen im Brutkleid bei Fußach (VB).

Sanderling: Die wenigen vorliegenden Meldungen stammen alle aus dem Rhd.: Am 29.4. und 30.4. 1 Ex. (MH, G.Juen, BPo); am 3.5. dann 10 Ex. (N.Anthes, J.Günther, M.Pfiz); jeweils ein Ex. am 17.5. (Ch.Wegst) und 25.5. (VB, EW).

Kampfläufer: Im März und April nur relativ kleine Ansammlungen rund um den See: 24 Ex. in der Steinacherbucht am 6./7.3. (MM); 80 Ex. am 8.3. im Erm. (HJ); 88 Ex. am 9.3. bei Moos, darunter nur 2-3 Weibchen (SS). Der größte Trupp mit 155 Ex. am 14.4. im Gaißauer Ried (T.Epple, EW). Am 30.4. 8 Ex. im Sd. und 50 im Höchster Ried (MH). Im Mai gab es noch folgende Beobachtungen: Vom 1.-9.5. ein fast reiner Weibchen-Trupp von 30 Ex. im Rhd. (PW); am 15.5. 13 Ex. im Erisk. (MH, GK); am 18.5. auf einer gemähten Wiese beim Bommer Weiher/Kreuzlingen 36 Ex. (HE); zuletzt 20 Ex. am 19.5. im Rhd. (PW) und 10 Ex. am 23.5. ebda. (VB, EW u.a.).

Uferschnepfe: Größere Ansammlungen nur im Rhd. (maximal 32 Ex. am 28.3., VB) sowie vom 5.-7.4. auf einer überschwemmten Wiese bei Markelfingen (6.4.=33 Ex; W.Mädlow, RS, SS).

Regenbrachvogel: Ein gutes Dutzend Beobachtungen aus dem Rhd. zwischen dem 6.4. (4 Ex., SS) und dem 19.5. (1 Ex., PW) mit einem Maximum von 11 Ex. am 25.4. (VB u.a.). Nur 6 Daten aus anderen Gebieten, fast immer Einzelvögel betreffend, außer 6 Ex. am 22.4. an der Stockam. (HWe).

Nr. 125/Juli 1992

Dünnschnabelbrachvogel: 1 Ex. am 7.4. im Rhd. (R.Muheim, SS, PW.) Derselbe Vogel wird später noch mehrfach beobachtet und beschrieben, zuletzt am 30.4. (MH). Vorbehaltlich der Anerkennung.

Schmarotzerraubmöwe: Am 8.6. 1 ad. der hellen Phase im Rhd. (VB, Ch.Gönner, G.Juen, HR, EW). Die erste Junibeobachtung seit 1968! Vorbehaltlich der Anerkennung.

Schwarzkopfmöwe: Neben Beobachtungen im Rhd. nur 1 ad. am 6.4. auf überschwemmter Wiese bei Markelfingen (W.Mädlow). Die beiden Ex. am 14.5. im Hafen von Lindau (W.Mädlow) müssen wohl zu den Vögeln des Rhd. gerechnet werden.

Zwergmöwe: Eine außergewöhnliche Ansammlung von 380 (!) Ex. am 14.5. vor dem Erisk. (MH). Im Rhd. während des ganzen Frühjahres nur wenige einzelne, max. 13 am 1.6. (PW).

Raubseeschwalbe: Vom 20.-24.4. im Rhd. 1 (VB, RO, PW), ebenso am 24.5. (G.Juen).

Brandseeschwalbe: Am 2.6. im Rhd. 1 (HJ).

Küstenseeschwalbe: Dank verstärkter Beachtung wird diese Art im Rhd. immer wieder entdeckt: vom 29.4. (R.Barth, GB u.a.) bis 16.5. (A. u. U. Simon) je 2 sowie am 28.5. (PW) 1.

Zwergseeschwalbe: Vom 14.-16.5. im Erisk. 1 (MH, U.Maier), am 13.6. und 14.6. im Sd. 3 Ex. (VB, MH u.a.).

Weißbartseeschwalbe: Recht beachtlicher Durchzug, hauptsächlich im Rhd., aber auch an anderen Plätzen. Am 25.4. Mett. 4 Ex., davon 1 im Ruhekleid (SS); gleichentags im Rhd. 1 Ex. (ASö). Am 26.4. dort 2 (PW) und am 27.4. 4 Ex. (G.Juen). Am 15.5. 1 Ex. im Erisk. (RO). Vom 16.5. bis zum 8.6. im Rhd. in wechselnder Anzahl: 16.5.=5 ad. (Ch.Wegst); 23.5.=12 Ex. (G.Juen); 28.5.=11 Ex. (alle im Brutkleid, PW); 30. und 31.5.=6-8 Ex., davon 2 im Übergangskleid (N.Agster, S.Kaiser); 1.6.=7 Ex. (PW); 2.6.=8 Ex., davon 1 im Ruhekleid (HJ); 4.6.=3 Ex. (MH); 7./8.6.=1-2 Ex. (Ch.Gönner). Die letzte Beobachtung im Rhd. am 14.6. mit 2 ad. (VB). Außerdem im Erm. am 23.5.=2 Ex. (A.Eichhorn) und 2.6.=1 (H.Gehring).

Trauerseeschwalbe: Der Durchzugsgipfel lag Mitte Mai und war seeweit spürbar: 14.5. am Obersee insgesamt 306 Ex. (Erisk.=180; Lindau-Bregenz=46; Rhd.=80 Ex., W.Mädlow), am selben Tag auch 20 Ex. im Erm. (H.Fries). Am 15.5. Erisk.=270 Ex. (RO), Radam.=46 (HR) und Rhd.=120 (W.Mädlow); 16.5. Rhd.=139 (Ch.Wegst u.a.); 18.5. Rhd.= ca 150 (G.Juen); 19.5. Rhd.=230 (HR).

Weißflügelseeschwalbe: Am 14.5. im Erisk. 1 Ex. (W.Mädlow), vom 15.-17.5. dort 5 Ex. (GK, RO). Im Rhd. am 20.5.=1 (R.Muheim), 27.5.=3 (F.Furrer) und 28.5. wiederum 1 Ex. (PW).

Nr. 125/Juli 1992

Halsbandsittich: Am 3.5. im Rhd. 2 (HR u.a.) - bisher fehlte diese Art im Bodenseeraum weitgehend (s. OR 124) oder wurde nicht gemeldet.

Zwergohreule: M.Drüg entdeckte am 23.5. bei Markelfingen einen rufenden Vogel, der in den folgenden Nächten von vielen anderen Beobachtern bestätigt wurde (GB, GK, HR, SS, UW u.a.). Am 29.5. und 30.5. rief der Vogel noch auf der Mett. (W.Mädlow, RS).-

Über Nachweise der Zwergohreule bei Binningen in den Jahren 1990/91 werden noch genauere Angaben erwartet.

Sumpfohreule: Am 14.4. (T.Epple) und 24.4. (G.Juen) 1 Ex. im Rhd., vom 30.4.-2.5. dort sogar 2 (G.Juen). Auf der Mett. am 14.5. ein Ex. (P.Aichelberger), dort noch eine weitere Beobachtung am 19.5. (H.Dingle).

Ziegenmelker: Am 7.6. beobachtete F.Beer 1 Ex. bei Markdorf.

Wiedehopf: Lediglich am 4.4. bei Möggingen (A.Kaiser) und am 15.-16.4. bei Markelfingen (RS) je 1 Ex. Auch aus dem Rhd. und seinem Hinterland liegen insgesamt nur vier Beobachtungen vor.

Wendehals: Bereits am 14.3. rief einer in Baienfurt (K.Wirth) - eine der bisher frühesten Feststellungen.

Kurzzehenlerche: Am 5.5. im Rhd. 1 Ex. (GB).

Felsenschwalbe: Bei der Kirche in Wolfurt am 20.3. 2 Ex. und am 24.4. im Steinbruch Dornbirn 11 Ex. (ASö).

Spornpieper: Je ein Ex. am 12.4. (G.Juen, R.Schertler) und am 16.5. im Rhd. (G.Nandi, H.Walcher, T.Epple); vorbehaltlich der Anerkennung.

Rotkehlpieper: Nur folgende Beobachtungen wurden bekannt: 2.5. Erisk.=1 uferlängs (GK); 25.4.-12.5. 1 Ex. im Rhd. (P.Mägerle u.a.); 17./21.5.=3 bzw. 1 im Rhd. (P.Rüegg, P.Lustenberger).

Blaukehlchen: Zwischen 29.3. und 11.4. im Rhd. 7 Daten mit 1-2 Ex. (VB, EW).

Schwarzkehlchen: Am 7.4. entdeckten RSo und R.Muheim im Rhd. (Fb.) ein Männchen der sibirischen Form variegata (oder maura). Am selben Tag konnten PW, VB u.a. diese Bestimmung bestätigen. Es dürfte sich um das erste Männchen dieser Unterart am Bodensee handeln. Protokoll liegt vor, vorbehaltlich der Anerkennung.

Ringdrossel: Im Föhrenried am 12.4. 2 Ex. (G.Müller-Mangold).

Schlagschwirl: Ein singender Vogel am 12.5. am Mindelsee (K.-H.Siebenrock).

Nr. 125/Juli 1992

Orpheusspötter: Zunächst am 12. und 13.5. beim Parkplatz am Rsp. einer singend (HR, PW u.a.) Nochmals am 10.6. einer etwa 1 km entfernt bei der Funkstation im Fußacher Ried (PW). Vorbehaltlich der Anerkennung.

Brillengrasmücke: Vom 9. bis mind. 14.5. im Rhd. ein auch singendes Ex., Protokoll liegt vor. Vorbehaltlich der Anerkennung (RSO, BPO, PW u.a.). Erstnachweis für das Bodenseegebiet.

Sperbergrasmücke: Am 13. und 16.5. im Höchster Ried 1 Ex. (PW, U.+A.Simon).

Berglaubsänger: Durchzügler im Rhd. (29.4. mind. 2, GB) und Erisk. (18.5. 1 singend, GK). Am 5.6. noch ein singender Vogel beim Parkplatz Sd. (MH).

Zwergschnäpper: Am 2.6. verhörten N.Agster und S.Kaiser einen Sänger dieser Art 1 km östlich von Altnau/TG. Vorbehaltlich der Anerkennung.

Beutelmeise: Sehr schwacher Durchzug: Die wenigen vorliegenden Meldungen betreffen mind. 1 Ex. am 15.3. bei Triboltingen (MSch); 1 Ex. am 21.3. im Sd. (BP); dort am 29.3. 1 Paar (R.Schertler) sowie am 10.4. ein Trupp von 15 Ex. (G.Juen). Ebenfalls am 10.4. 5 Ex. an der Stockam. (HWe); am 12.4. dann 3 Ex. im Wollr. (MSch); zuletzt 2 Ex. am 30.4. im Sd. (MH).

Schwarzstirnwürger: Am 6.5. wurde ein Ex. im Höchster Ried entdeckt (E.Gächter).

Kolkrabe: Am 10.4. flog 1 Ex. hoch über das Wollr. und am 7.5. rastete dort 1 Ex. auf einem Baum (H.Fries).

Karminimpel: Je ein singendes Männchen wurde am 1.6. im Erisk. (GK) und am 27.6. an der Stockam. (ein unausgefärbtes Ex; H.-W.Ley) entdeckt.

Zaunammer: Zwei Beobachtungen außerhalb der wenigen bekannten Brutplätze: Am 9.4. sang ein Männchen bei Birnau (RS); am 13.5. hielt sich ein Männchen kurzfristig östlich des Mindelsees auf (GB, H.Dingle).

Ortolan: Im Gegensatz zum Vorjahr (s. OR 121) nur ganz wenige Meldungen: Am 24.4. 2 Ex. in Höchst (W.Leuthold). Am 30.4. 3 Ex. am Rsp. (BPO); 9.5. ein Männchen im Weitenried (HR) und 23.5. ein Ex. im Sd. (MH).

Der nächste Rundbrief enthält den Bericht über den Sommer 1992. Wir erbitten Ihre Meldungen nach Arten getrennt auf Blättern im Postkartenformat bis spätestens 19. September 1992 an Harald Jacoby, Beyerlestr.22, D-7750 Konstanz; Tel.07531/65633.

Nr. 125/Juli 1992

Ergebnisse der Wasservogelzählung Bodensee 1991/92

	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April
Pegel KN	292	307	284	267	280	278	274	316
Prachttaucher			21	15	52	34	17	9
Stern-Taucher				4	4	9	1	
Haubentaucher	6.780	5.630	3.340	2.440	3.850	4.010	2.210	3.510
Rothalstaucher	6	16	20	8	22	9	10	6
Ohrentaucher			1		2	1	1	2
Schwarzhalst.	525	409	281	219	197	58	60	364
Zwergtaucher	1.180	1.070	1.140	615	630	755	499	412
Kormoran	481	1.000	1.350	1.090	1.110	630	555	90
Graureiher	620	408	337	197	312	235	90	126
Singschwan			71	182	290	253	9	
Zwergschwan					2	3	4	
Höckerschwan	2.200	2.120	1.920	1.400	1.600	1.330	1.260	1.250
Saatgans					1	6		
Graugans	3	1	3	13	13	2	3	2
Kanadagans	23	7	21	20	20	20	14	12
Brandgans	9	4	4	3			1	
Rostgans	2	6	9	10	11	10	8	
Stockente	13.100	10.700	13.500	16.500	13.600	10.800	4.620	2.700
Krickente	5.510	8.680	14.900	7.100	4.610	3.120	2.490	418
Knärente	16			1			5	43
Schnatterente	7.330	11.500	10.600	4.060	2.510	900	840	640
Pfeifente	27	142	620	227	384	211	46	19
Spießente	185	650	1.020	462	272	236	149	31
Löffelente	980	2.600	1.160	645	530	287	130	220
Kolbenente	4.380	5.930	2.240	1.150	84	152	144	815
Tafelente	18.100	34.600	38.600	31.000	18.300	8.310	1.420	443
Moorente	1	5	2	3			2	
Reiherente	9.300	36.200	77.100	64.200	31.900	10.700	3.800	2.910
Bergente		3	46	13	37	24	3	30
Schellente	54	21	1.560	4.690	4.820	3.820	965	174
Samtente			1	1	17	32	32	41
Trauerente		1	3		2	1		
Eiderente	88	80	25	9	32	58	11	48
Eisente				3	2	4		4
Gänsesäger	459	1.450	323	400	426	278	124	50
Mittelsäger			3	5	12	12	14	18
Zwergsäger			1	9	18	12	1	
Bläßhuhn	25.300	36.200	35.100	37.700	39.700	17.200	13.900	7.010
Gesamt i.T.	97	159	205	174	125	63	33	21
Eisvogel	14	17	18	11	10	10	2	5
Lachmöwe			18.100		22.300			
Sturmmöwe			1.160		5.050			
Heringsmöwe			12		8			
Weißkopfmöwe*			312		307			

* incl. Silbermöwe

Zusammenstellung: HR